

HANDBUCH SERIE C

LACHNIT C11



Danke, dass Sie sich für ein Keyboard aus dem Hause **FLKeys** entschieden haben!

30 Jahre Klavierelektronik, 40 Jahre als Bandmusiker und die Erfahrungen aus Forschung und Produktion des LACHNIT MK23 stehen hinter der Entwicklung des LACHNIT C11 Keyboards. Unsere Kunden sind in erster Linie professionelle Musiker und Künstlerinnen.

Vor allem beim Live Performen soll das C11 Profis, Semiprofs, ambitionierten Hobbyspielern und überhaupt synthafinen Musikern Freude bereiten. Mit dem polydynamischen Ribbon Controller steht ihnen nun auch die faszinierende, freie Welt der Mikrotonalität offen.

Wir haben lange über die Bedienung nachgedacht um Ihnen den Umgang mit Ihrem C11 so angenehm und einfach wie nur irgend möglich zu machen.

Wenn Sie mit den MIDI Grundlagen vertraut sind, werden Sie Ihr C11 auch ohne Manual sofort anspielen können.

Lesen Sie das Handbuch trotzdem sorgfältig durch, um ihr LACHNIT C11 Keyboard im gesamten Funktionsumfang und zu Ihrer vollen Zufriedenheit nutzen zu können.

Friedrich Lachnit

Hinweise zur sicheren Inbetriebnahme:

Das sorgfältige Durchlesen der Hinweise und deren Beachtung sind unbedingt erforderlich. Sie betreffen auch die Produkthaftung.

Beim Versand des Gerätes per Post, Botendienst, Bahn, Spedition etc. muß das Gerät sorgfältig und ausreichend verpackt werden. Das Gerät wird von uns in einem entsprechenden Versandkarton mit Dämpfungsmaterial ausgeliefert. Versenden Sie das Gerät nur in diesem Versandkarton. An den Hersteller eingesandte Geräte müssen in der Originalverpackung versandt werden. Rücklieferungen mit anders gearteten Verpackungen werden auf Grund vom hohen Risiko eines Transportschadens nicht angenommen. Falls Sie die Originalverpackung nicht mehr besitzen, können Sie diese bei uns nachträglich käuflich erwerben.

Transportieren Sie das Gerät vorsichtig, lassen Sie das Gerät niemals herabfallen oder umstürzen. Setzen Sie das Gerät immer sehr vorsichtig am Boden ab.

Durch das Eigengewicht der Tastatur im Gerät können bei Nichtbeachtung dieses Hinweises Beschädigungen im Innern des Gerätes auftreten, die nicht unter die Garantiebedingungen fallen.

Achten Sie darauf, daß das Gerät beim Transport und im Betrieb einen festen Stand aufweist und nicht herabfallen, abrutschen oder umkippen kann. Durch das Gewicht des Gerätes sind andernfalls Verletzungen von Personen nicht auszuschließen.

Setzen Sie das Gerät keinen Temperaturen über +50 oder unter -10° Celsius aus. Vor der Inbetriebnahme muss das Gerät eine Mindesttemperatur von +10° Celsius aufweisen.

Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung auf das Gerät. Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

Betreiben Sie das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von starken Störquellen (z.B. Monitore, Netzteile, Computer), da dies unter Umständen Fehlfunktionen verursachen kann.

Achten Sie darauf, daß keine Flüssigkeiten, Metallteile oder andere Gegenstände in das Innere des Gerätes oder des Steckernetzteils gelangen. Nachdem eine Flüssigkeit oder ein elektrisch leitender Gegenstand in das Innere des Gerätes oder des Netzteils gelangt ist, muss das Gerät sofort vom Netz getrennt werden. Das Gerät darf nicht mehr in Betrieb genommen werden und muß zur Reparatur und Überprüfung an einen autorisierten Service-Betrieb oder den Hersteller eingesandt werden. Falls dies während des Betriebs passiert, ist das Gerät umgehend vom Netz zu trennen.

Das Gerät oder das zugehörige Steckernetzteil dürfen nur geöffnet werden, wenn sie zuvor von der Spannungsquelle bzw. dem Netz getrennt wurden.

Das Gerät selbst darf nur mit der angegebenen Niederspannung betrieben werden. Das Steckernetzteil darf nur mit der angegebenen Netzspannung betrieben werden. Bei Funktionsstörungen oder Schäden verursacht durch markenfremde Netzteile kann FLKeys keine Garantie gewähren.

Das Gerät ist nur für den in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Gebrauchszweck geeignet.



CE – Konformität

Wir:

FLKeys e. U.

Eslarngasse 15/73

A - 1030 WIEN

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das hier beschriebene Gerät mit den folgenden Normen und Richtlinien übereinstimmt:

EN 55022:2010 Störaussendung: Einrichtungen der Informationstechnik – Grenzwerte und Messverfahren

CISPR 22:2008 Einrichtungen der Informationstechnik - Funkstöreigenschaften - Grenzwerte und Messverfahren

EN 55024:2010 Störfestigkeit: Einrichtungen der Informationstechnik – Grenzwerte und Messverfahren

FCC Part 15 10-1-12 Edition

ICES-003 Issue 5 August 2012

Vom Hersteller des FLK Steckernetzteils liegt eine CE Konformitätserklärung (Niederspannung, EMV, u.a.) vor. Wien 29.1.2015

Bei einer nicht von uns genehmigten Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

INHALT

Inhalt	3
AUFSTELLEN / EINSCHALTEN	5
ÜBERBLICK	6
Bedienungsfeld	6
Buchsen auf der Gehäusehinterseite	6
Klaviertastenbedienung KTB Modus	7
Freie Controller	7
Poly Dynamic Ribbon Controller	7
BEDIENUNG	8
Dynamics Regler	8
Drucktaster up down / Endlosdrehregler (Programmauswahl):	8
Drucktaster: Panic Reset MIDI Daten Aktivitätsanzeige:	8
PD Ribbon Bedientasterknöpfe Presets	9
KEYBOARDKONFIGURATION	10
Aktivieren des KTB Modus	10
Profi Tip: Single KTB Mode	10
Zurücksetzen auf die Werkseinstellung:	11
Setup Store ,E (E 1)	12
Setup recall	12
MIDI Act. MIDI Aktivitätsanzeige ,Fis (F#1)	12
Contr. set Dis (D#2)	13
Pedale	13
Pedal set Einstellen der Pedale Fis (F#2)	14
Freie Controller	14
Invers G(G2)	14
Aftertouch Gis(G#2)	14

Sonstiges	14
MIDI Ch Channels 1 – 16 wählen B(A#2).....	15
Bank Select cis(C#3)	15
Octave shift dis(D#3).....	15
Key Transpose fis(F#3)	15
Waterfall gis(G#3)	15
Piano Touch b(A#3).....	15
Ped Cal cis1, (C#4).....	16
Display Kontrast	16
Midi Hi Res CC#88 (optional) dis1 (D#4)	16
Poly Dynamic Ribbon KTB Modus Klaviertasten global	17
Semi gis' (G#4) Transponieren um Halbtöne	17
Fixed V b' (a#4) Fixe Velocity.....	17
Poly Dynamic Ribbon KTB Modus Tasterknöpfe B1 bis B7 Einstellungen:	17
KTB Funktionen C11 Wahl Klaviertasten Übersicht	19
KTB Funktionen C11 Eingabe Klaviertasten Übersicht	20
Beispiele KTB Modus (Klaviertastenbedienung):.....	21
ANHANG TECHNISCHE DETAILS	22
Buchsen Aux3 Aux4	24
LSound FLK Audio (optional)	24
Netzteil:	26
Auto-Power-On Funktion	26
Nur für Techniker und erfahrene User:	27
Midi Implementation Chart	30

AUFSTELLEN / EINSCHALTEN

Suchen Sie eine Position wo das Keyboard mit den Füßchen auf einer ebenen Fläche und/oder direkt mit dem Gehäuseboden flach, gleichmäßig und rutschfest am Keyboardständer liegt. Wir empfehlen nur hochwertige Keyboardständer zu verwenden.

Gekippte Positionen sind möglich, können aber das mechanische Spielgefühl geringfügig verändern.

Midi Verbindung herstellen.

Bei Bedarf Pedal anstecken.

Das C11 ist für FLK Pedale bereits voreingestellt aber auch kompatibel mit den meisten herkömmlichen Dämpferpedalen.

Das FLK LS Lichtpedal oder Pedalkontakt in Ruhestellung offen oder geschlossen (Open Close) wird beim Einschalten automatisch erkannt. (Ausgenommen Buchse aux 3, aux 4)

Näheres dazu: Anhang technische Details S. 22

FLK Netzteil anstecken.

HINWEIS: Es wird dringend empfohlen nur das originale FLK Netzteil zu verwenden.

Bei Schäden verursacht durch markenfremde Netzteile kann FLKeys keine Garantie gewähren. Mehr im Anhang. Seite 26 Netzteil

Die Auto Power On-Funktion schaltet das C11 automatisch ein, wenn das Netzteil an eine aktive Steckdose angeschlossen wird.

Drucktaster 1 leuchtet, Anzeige: **PI**

Das C11 sendet auf allen Kanälen (Omni Mode ON).

Drucktaster **Panic Reset** flackert beim anspielen der Klaviertasten und bewegen der Controller. (siehe: MIDI Aktivitätsanzeige Seiten 13)

Zum Ausschalten **ON** Drucktaster etwas länger drücken. Anzeige **PI** wechselt zu **bye** Drucktaster loslassen.

Die Ausschaltverzögerung vermeidet unbeabsichtigtes Ausschalten im Spielbetrieb.

HINWEIS:

Einschalten mit dem **ON** Drucktaster ist wie gewohnt sofort möglich. Die Auto Power On Funktion wird nach ca 10 Sekunden wieder aktiv.

Details der Werkseinstellung im techn. Anhang. Seite 26

ÜBERBLICK

BEDIENUNGSFELD



<p>ON (Auto Power on.) Ein Aus Drucktaster. Die Ausschaltverzögerung schützt vor unbeabsichtigtem Abschalten im Spielbetrieb.</p> <p>Mode MultifunktionsDrucktaster. Umschalten von Controller - zu internen FLK Keyboardfunktionen.</p> <p>Anzeige <i>888</i>.</p> <p>Drucktaster Down Up Numerische Einzeleingabe (Z.B. Prog. change etc)</p> <p>Drehregler endlos Schnelle Auswahl von Zahlenwerten.</p>	<p>Dynamics 1 Drehregler mit Mittelraste Einstellung der FLK Tastenspieldynamik</p> <p>Volume. Drehregler für Laustärke</p> <p>Panic Reset MIDI Reset . MIDI Aktivitätsanzeige.</p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

BUCHSEN AUF DER GEHÄUSEHINTERSEITE



aux	MIDI	USB C LSound FLK Audio (optional)
-----	------	-----------------------------------

Das FLK Lichtpedal LS an L/R anschließen. Die Buchsen Mid und L/R sind für sonstige FLK Pedale vorbereitet.

Expression und Volume Pedale von den meisten Fremdfirmen können an aux TRS oder aux RTS angeschlossen werden.

Über USB C können Sie die meisten Windows, MacOS, Android und iOS Geräte anschließen, spielen und fast immer auch laden. Technische Details im Anhang Seite 22

KLAVIERTASTENBEDIENUNG KTB MODUS



Die Grafik über den Tasten bezeichnet die Zweitfunktion der jeweiligen Klaviertaste. Sie entspricht exakt der Anordnung der Klaviatur und ist der Form der weißen und schwarzen Tasten nachempfunden. Sie können viele interessante und hilfreiche Einstellungen vornehmen.

Näheres dazu im Kapitel [Keyboardkonfiguration KlavierTastenBedien Modus \(KTB MODUS\)](#): S. 10

FREIE CONTROLLER

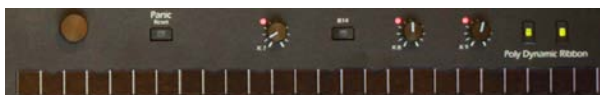
Schieberegler F1 bis F9, Drehknöpfe K1 bis K9 und Taster B1 bis B14 sind freie Controller.

Sie sind auf die üblichen CC Nummern voreingestellt.

Nahezu alle Soundprogramme haben heute eine "MIDI learn" Funktion. Genauer entnehmen Sie dem jeweiligen Manual. Sie können so bequem jeden einzelnen Controller der gewünschten Funktion im Soundprogramm zuordnen. Falls nötig können Sie trotzdem auch im C11 die jeweilige CC Nummer ändern.

POLY DYNAMIC RIBBON CONTROLLER

... ist ein Controller-Sonderfall und eine Entwicklung aus dem Hause FLKeys. Damit steht ihnen nun auch die freie Welt der Mikrotonalität offen. Anders gesagt, Sie können mit Ihren Fingern wie eine Sängerin oder ein Geiger alle die unendlichen Tonfrequenzen zwischen den Halbtönen spielen. Und das mehrstimmig und anschlagsdynamisch.



Der PDR ist MPE kompatibel, anschlagsdynamisch, mikrotonal ("bundlos"), mehrstimmig spielbar, hat echten polyfonen Aftertouch.

Werksseitig ist Easy In Tune eingeschaltet. Diese Spielhilfe haben wir entwickelt um das Treffen der Töne zu erleichtern. Wenn Sie auf Free Pro umschalten, befinden Sie sich in der freien Welt der Mikrotonalität.

Wir haben auf unserer Webseite Beispielseinstellungen verschiedener Soundprogramme vorbereitet damit Sie gleich starten können.

Z.B Sie spielen Ihr Solo auf dem Ribbon und begleiten auf der Tastatur mit einem anderen Sound.

Dazu mehr auf Seite 17

BEDIENUNG



DYNAMICS REGLER

Mit dem Dynamics Drehregler können Sie während des Spielens das Ansprechverhalten der C11 Tastatur ihrem Anschlag und dem Dynamikverhalten der angeschlossenen Klangquelle stufenlos anpassen.

Reglerstellung in Mittelraste auf regulär. Die LED ist grün. 0

Abweichende Reglerstellung nach links -64 oder rechts 63 . Die LED ist rot.

Reglerstellung stimmt nicht mit der internen Einstellung überein. LED ist dunkel. Anzeige gibt $---$ aus.

Piano Starker Anschlag - weniger Lautstärke -64 (MIDI 127 in Klavierart zu erreichen).

Mittelraste: normaler Anschlag 0

Synth leichter Anschlag – große Lautstärke 63 (MIDI 127 leicht zu erreichen).

Bei keiner Reglerstellung, sei sie auch noch so extrem, wird ein MIDI Wert übersprungen oder ausgelassen. Auch die feinsten Nuancen in Ihrem dynamischen Spiel werden immer **allen** entsprechenden MIDI Werten zugeordnet.

DRUCKTASTER UP DOWN / ENDLOSREHREGLER (PROGRAMMAUSWAHL):

Länger drücken ist Schnelldurchlauf.

Viele Klangbibliotheken reagieren direkt auf die Program Change Midi Befehle.

Sie können dort meist Klänge durchblättern oder sich eigene Lieblingsklänge zu einem Ordner zusammenstellen und die Klänge dann direkt vom C11 abrufen.

Details entnehmen Sie bitte der jeweiligen Beschreibung der verschiedenen Hersteller.

Im KTB Modus werden mit up down und dem Endlosdrehregler entsprechende Werte eingegeben.

DRUCKTASTER: PANIC RESET MIDI DATEN AKTIVITÄTSANZEIGE:

Blinkt im Bedarfsfall 2 x grün bei Betätigung. Anzeige: Pnc

Sendet:

All Notes off

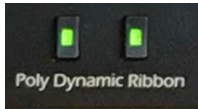
Controller Reset

MIDI DATEN AKTIVITÄTSANZEIGE:

Drucktaster Panic Reset

LED blinkt rot beim Empfang und/oder Senden von Daten über die MIDI-Schnittstelle.

Ab Werk: Senden Ein. Wählbar bzw. abschaltbar über den KTB Modus .



5L1 Ribbon Pitch

Entspricht dem klassischen Ribbon Controller. Die auf der Tastatur angespielten Töne können (ähnlich dem Pitch Wheel) in der Tonhöhe verändert werden.

5L2 Single Glissando

Monofon. Fixe Dynamik.

Der auf dem PD Ribbon angeschlagene Ton kann als chromatisches Glissando verändert werden. Solange der Finger auf dem Ribbon bleibt wird kein neuer Anschlag generiert.

5L3 Poly Glissando

Polyfon. Fixe Dynamik.

Mehrere gleichzeitig auf dem Ribbon angeschlagenen Töne können als chromatisches Glissando auch individuell verändert werden. Bei jedem Tonwechsel wird ein neuer Anschlag generiert.

5L4 Fretless Solo

Monofon. Anschlagsdynamisch. Fingerfläche als CC0 (Aftertouch). "In Tune"

Der auf dem Ribbon angeschlagene Ton kann stufenlos als Glissando (Portamento) verändert werden. Solange der Finger auf dem Ribbon bleibt wird kein neuer Anschlag generiert.

Die Spielhilfe "in tune" haben wir entwickelt um die Intonation (das Treffen der Töne) zu erleichtern.

5L5 Fretless Poly:

Polyfon. Anschlagsdynamisch. Fingerflächen selectiv als CC 0 (Polyfoner Aftertouch)

Fretless "in tune".

Mehrere gleichzeitig auf dem Ribbon angeschlagenen Töne können gemeinsam und auch individuell stufenlos als Glissando (Portamento) verändert werden. Solange der jeweilige Finger auf dem Ribbon bleibt wird kein neuer Anschlag generiert. Die Spielhilfe "in tune" haben wir entwickelt um die Intonation (das Treffen der Töne) zu erleichtern.

5L6 Custom:

Experimentieren Sie mit Kombinationen der KTB Einstellungen (Siehe Seite 17) und den STEUERMÖGLICHKEITEN:

Anschlagsdynamik Note on Velocity

Tonhöhe Glide. Pitch. "In Tune" (Pitch Korrektur)

Fingerfläche Controller frei wählbar (werksseitig Aftertouch) CC wählen mit Contr. set

Individuelle Einstellungen im KTB Modus siehe Seite **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

Beispiel: Fretless Pro "In Tune" off. Die freie Welt der Mikrotonalität. (Für Fortgeschrittene)

B1 on | B2 off | B3 on | B4 on | B5 on | B6 off | B7 off |

KEYBOARDKONFIGURATION KLAVIERTASTENBEDIEN MODUS (KTB MODUS):

Bevor Sie das erste Mal den KTB Modus aufrufen, beachten Sie bitte:

Im KTB Modus dienen die Tasten nicht mehr zum Musizieren.

Jede ungewollte Betätigung einer Klaviertaste kann unbeabsichtigt eine Einstellung verändern.

Wenn Sie wieder spielen wollen, verlassen Sie vorher unbedingt den Klaviertastenbedienmodus.

Lesen Sie den folgenden Abschnitt genau und in aller Ruhe.

Aber keine Panik, es müssen immer 2 oder mehr Tasten gleichzeitig gedrückt werden oder einzelne Tasten längere Zeit um etwas zu verändern. Einfaches Piepsen oder unerwartete Veränderungen im Display sind schon eine Vorwarnung „Achtung KTB Modus!“ aber kein Grund zur Sorge. Im Display können alle aktuellen Einstellungen abgelesen und überprüft werden. Im schlimmsten Fall können Sie immer auf die Werkseinstellung oder auf Ihre persönliche Grundeinstellung (Setup Store / Setup Recall) zurückgreifen.

AKTIVIEREN DES KTB MODUS

Um in den KTB Modus zu gelangen, Drucktaster **Mode + ON** drücken. Die Drucktaster leuchten permanent rot und Mode beginnt rot zu blinken. Anzeige **Mod**
Der KTB Modus ist nun aktiviert und eingeloggt.

Jede gültige Klaviertasteneingabe wird mit einem kurzen Piepsen bestätigt.

Beenden des KTB Modus mit Taster **Mode**. **Mode** wechselt wieder auf grün.

PROFI TIP: SINGLE KTB MODE

Nur für bereits erfahrene C11 Spieler.

Sie können **Mode** gedrückt halten (ohne ON) und Einstellungen schneller "fliegend" vornehmen. Z.B Transpose oder Bank Select. Mit etwas Übung und ein wenig "Fingerakrobatik" lassen sich die meisten Einstellungen auch im Single KTB Mode vornehmen. Wenn sie den Taster **Mode** loslassen ist der Eingabemodus sofort beendet.

Die Funktionen werden direkt mit Wahlstasten (schwarze Klaviertasten) aufgerufen und mit Eingabetasten eingestellt.

Grundsätzlich gilt:

Wahltaste gedrückt halten.

Auswählen eines Controllers durch kurzes betätigen.

Mit Eingabetasten und/oder Endlosregler verändern.

Wahltaste loslassen > Einstellungen sind übernommen.

Loslassen ist Eingaben speichern und wird bei Erfolg mit 2x piepsen (ansteigende Tonfolge) quittiert. Sollte eine Eingabe unvollständig oder falsch sein, wird beim Loslassen ein Warnton mit 2x piepsen (absteigende Tonfolge) ausgegeben und die aktuelle Einstellung behalten.

Ausnahmen: Setup Store

Siehe auch Beispiel im Anhang Seite 21

Die Note a'(A4) ist zur Kontrolle immer anspielbar.

HINWEISE:

Zum schnelleren Auffinden der Wahl- und Eingabeklaviertasten ist die deutsche Notenbezeichnung angeführt (in Klammer die englische).

Mit den "Numeric Keys 0-9" können Sie mehrstellige Zahlen eingeben. Z. B. Klaviertaste 9 danach Klaviertaste 1 für Controller 91 (Reverb)

Es empfiehlt sich vor dem Beenden des KTB Modus ihre aktuellen Einstellungen mit Setup Store (Siehe unten) zu speichern.

Falls Sie beim nächsten Mal im KTB Modus unbeabsichtigt Klaviertasten betätigen, können Sie so ihr letztes gültiges Setup wiederherstellen.

Beenden des Eingabemodus mit Taster **Mode**. **Mode** wechselt wieder auf grün.

ZURÜCKSETZEN AUF DIE WERKSEINSTELLUNG:

Im KTB Modus (Taste Mode blinkt rot) die Taste Panic Reset für ca 3 sec gedrückt halten bis diese 4x rot blinkt und eine Tonfolge ertönt.

Anzeige abwechselnd: **9En rES** Bestätigung: **don**

Alle, auch gespeicherte Setup Store Einstellungen und Dynamikkurven sind nun auf die Werkseinstellung (siehe Seite 26) zurückgesetzt.

SETUP SPEICHERN:

SETUP STORE ,E (E 1)

Speichert alle aktuell von Ihnen vorgenommenen Einstellungen im KTB Modus. Die Einstellungen der Dynamikdrehregler und die Kalibrierung der Pedale sind davon nicht betroffen.

Drücktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige **Mod**

Drücken und halten sie die Klaviertaste ,E (E 1) Setup Store ca 2 Sec.

Anzeige: **55t** Bestätigung: **don**

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

SETUP RECALL

Die mit Setup Store gespeicherten Einstellungen lassen sich direkt im Spielbetrieb wieder abrufen.

Abrufen Ihrer gespeicherten persönlichen Einstellungen:

Taste **Mode** + Taste **Panic Reset** ca 1 sec gedrückt halten bis

Panic Reset 3 x rot blinkt und eine Tonfolge ertönt. Anzeige **Src** Bestätigung: **don**

Neuerliches Speichern mit Setup Store überschreibt die vorigen Setup Store Einstellungen.

MIDI EINSTELLUNGEN

MIDI ACT. MIDI AKTIVITÄTSANZEIGE ,FIS (F#1)

Drücktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige **Mod**

Drücken und halten sie die entsprechende Klaviertaste.

Verändern Sie mit den jeweiligen weißen Tasten C (C2) on D(D2) off die Einstellungen.

,A (A1) > Receive	zeigt empfangene Daten
,H (B1) > Send	zeigt gesendete Daten
C (C2) > On: receive/send	Empfangene UND gesendete Daten / Peep an
D (D2) > Off	Aus / Peep aus

HINWEIS:

Mit MIDI Act. off können Sie auch den Piepston für die akustische Bedienrückmeldung ausschalten.

OMNI MODE ,Gis (G#1)
C (C2) on D(D2) off

PROGRAM CHANGE ,B (A#1)
C (C2) on D(D2) off

CONTROL CHANGE Cis (C#2)
C (C2) on D(D2) off

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

CONTR. SET DIS (D#2)

Drucktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige **mod**

Drücken und halten sie die entsprechende schwarze Klaviertaste. Auswählen eines Controllers durch kurzes betätigen. Aktueller Zustand im Display.

Contr. set weiter gedrückt halten auch während Sie die Einstellungen vornehmen.

Verändern Sie mit den jeweiligen Tasten/Endlosregler die Einstellungen. Siehe Tabelle.

Contr. set loslassen.

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

PEDALE

Das C11 ist für die optionalen FLK Pedale vorbereitet aber auch kompatibel mit den meisten herkömmlichen Pedalen.

Alle 4 Pedaleingänge sind Stereoklinkenbuchsen.

L/R vorbereitet für das FLK Lichtpedal LS, FLK Pedale und kompatibel.

Mid vorbereitet für FLK Pedale mittleres Pedal und kompatibel.

aux3 TRS für die meisten Expression Pedale mit Schleifer auf Steckerspitze (Tip Ring Shaft) Polung.

aux4 RTS für die meisten Expression Pedale mit Schleifer auf Steckerring (Ring Tip Shaft) Polung.

An den Buchsen L/R und Mid wird der Zustand Pedalkontakt offen oder geschlossen (Open Close) beim Einschalten automatisch erkannt, kann jedoch auch zusätzlich während des Betriebes mit Lesen Sie auch Seite 21 Beispiele KTB **MODUS (KLAVIERTASTENBEDIENUNG)**: G(G2) Seite 18 umgeschaltet werden.

HINWEIS:

Wir haben uns sehr bemüht die üblichen Pedalvarianten der meisten Hersteller zu berücksichtigen. Es gibt hier allerdings keine Norm und so können wir nur für FLK Pedale die einwandfreie Funktion gewährleisten. Wir bitten Sie dafür um Verständnis.

Genauerer zu den Pedalen: Seite 22 Anhang technische Details

PEDAL SET EINSTELLEN DER PEDALE FIS (F#2)

Drücktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige $\bar{i}od$

Drücken und halten sie die entsprechende schwarze Klaviertaste. Auswählen eines Pedals durch kurzes betätigen. In der Anzeige sehen Sie den momentanen Zustand, danach die CC Nummer. Klaviertaste "Pedal set" weiter gedrückt halten auch während Sie die Einstellungen vornehmen. Einstellungen verändern mit den jeweiligen Tasten/Endlosregler. Siehe Tabelle.

Klaviertaste "Pedal set" loslassen.

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

FREIE CONTROLLER

CONTIN E(E2) / SWITCH F(F2)

Drücken und halten sie die entsprechende schwarze Klaviertaste. Auswählen eines Controllers oder Pedals durch kurzes betätigen.

Verändern Sie mit den jeweiligen Klaviertasten Contin bzw Switch die Einstellungen.

E (E2) Contin 0-127 (kontinuierlich) Anzeige $-[-$

F(F2) Switch aus ein (0-64 off / 65-127 On) Anzeige $-5-$

Die Drücktaster B1 bis B14 können Sie mit Contin Switch wahlweise auf Tast- oder Rastschalter umstellen.

Contin Anzeige $-b-$ für Taster (Button)

Switch Anzeige $-d-$ für Einrasten (detached, toggle)

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

INVERS G(G2)

Drücktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige $\bar{i}od$

Drücken und halten sie die entsprechende schwarze Klaviertaste für Pedale oder Controller.

Verändern Sie mit der Klaviertaste Invers die Einstellung.

Umkehren (Invertieren) der Controllerwerte bzw Umschalten Pedale Ruhstellung offen oder geschlossen während des Betriebes.

Anzeige Invertiert $--!$

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

AFTERTOUCHE GIS(G#2)

Drücktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige $\bar{i}od$

Drücken und halten sie die entsprechende schwarze Klaviertaste. Verändern Sie mit den jeweiligen Tasten/Endlosregler die Einstellungen. Siehe Tabelle.

CC default 0 Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

SONSTIGES

MIDI CH CHANNELS 1 – 16 WÄHLEN B(A#2)

Drucktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige $\bar{i}od$

Drücken und halten sie die entsprechende schwarze Klaviertaste.
Mit den numerischen Klaviertasten gewünschte Zahl eingeben.

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

BANK SELECT CIS(C#3)

Drucktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige $\bar{i}od$

Drücken und halten sie die entsprechende schwarze Klaviertaste.
Mit den numerischen Klaviertasten gewünschte Zahl eingeben.

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

OCTAVE SHIFT DIS(D#3)

Drucktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige $\bar{i}od$

Drücken und halten sie die schwarze Klaviertaste Octave Shift.

Verändern Sie mit den up down Tastern/dem Endlosregler die Einstellungen. -3 bis +3.

0 Regular

a' (a4) ist anspielbar zum Testen.

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

KEY TRANSPOSE FIS(F#3)

Drucktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige $\bar{i}od$

Drücken und halten sie die schwarze Klaviertaste Key Transp.

Verändern Sie mit den up down Tastern/dem Endlosregler die Einstellungen. -6 bis +5.

-6 (Da spielen Sie tiefer)

0 Regular

+5 (Da spielen Sie höher)

a' (a4) ist anspielbar zum Testen.

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

WATERFALL GIS(G#3)

Drucktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige $\bar{i}od$

Drücken und halten sie die schwarze Klaviertaste Waterfall. Verändern Sie mit den jeweiligen weißen Tasten die Einstellungen.

C (C2) on Fixe Velocity.

Verändern Sie mit den up down Tastern/dem Endlosregler den Wert. Werkseitig 100.

D(D2) off

a' (A4) ist anspielbar zum Testen.

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

PIANO TOUCH B(A#3)

Drucktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige $\bar{i}od$

Drücken und halten sie die schwarze Klaviertaste Piano Touch.

C (C2) on Das Timing-Verhalten einer mechanischen Klaviertastatur wird nachempfunden.
D(D2) off
a' (A4) ist anspielbar zum Testen

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

HINWEIS:

Dieses Feature hilft pianistisch orientierten Spielern sich leichter auf die halbgewichtete Tastatur einzustellen.

PED CAL CIS1, (C#4)

Drucktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige $\bar{i}od$

Pedal Kalibrierung für kontinuierliche Pedale. Genaue Anleitung siehe Seite 22

FLK PEDALE:

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

DISPLAY KONTRAST

Drucktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige $\bar{i}od$

Wählen sie mit den Prog. Drucktastern down up die gewünschte Helligkeit der Anzeige.

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

MIDI HI RES CC#88 (OPTIONAL) DIS1 (D#4)

Drucktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige $\bar{i}od$

Drücken und halten sie die schwarze Klaviertaste Dis -1. Verändern Sie mit den jeweiligen weißen Tasten die Einstellungen.

h (B3) on **Hi** MIDI High Resolution cc#88 16256 Dynamikauflösung.

c' (C4) off **Lo** MIDI Standard 127

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

POLY DYNAMIC RIBBON **KTB** MODUS KLAVIERTASTEN GLOBAL



OKTAVE FIS' (F#4) TRANSPONIEREN UM OKTAVEN

Drücktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige $\bar{i}od$

Drücken und halten sie die schwarze Klaviertaste. Anzeige: $\bar{0}$

Verändern Sie mit den up down Tastern/dem Endlosregler die Einstellungen. (-5 bis +5).

0 Regular c' (C4)

Der Ribbon ist anspielbar zum Testen.

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

SEMI GIS' (G#4) TRANSPONIEREN UM HALBTÖNE

Drücktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige $\bar{i}od$

Drücken und halten sie die schwarze Klaviertaste. Anzeige: $SE\bar{i}$

Verändern Sie mit den up down Tastern/dem Endlosregler die Einstellungen. -11 bis +11.

-11 (Da spielen Sie tiefer)

0 Regular

+11 (Da spielen Sie höher)

Der Ribbon ist anspielbar zum Testen.

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

FIXED V B' (A#4) FIXE VELOCITY

Drücktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige $\bar{i}od$

Drücken und halten sie die schwarze Klaviertaste. Anzeige: F Verändern Sie mit den jeweiligen weißen Tasten die Einstellungen.

C (C2) on Fixe Velocity.

Verändern Sie mit den up down Tastern/dem Endlosregler den Wert. Werkseitig 100.

D(D2) off

Der Ribbon ist anspielbar zum Testen.

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

POLY DYNAMIC RIBBON **KTB** MODUS TASTERKNÖPFE B1 BIS B7 EINSTELLUNGEN:



Hinweis: Der Ribbon ist immer anspielbar zum Testen.

B1 Polyfon

Wahlweise Monofon oder Polyfon.

Drücktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige $\bar{i}od$

Wechseln Sie mit dem Tasterknopf B1 zwischen den Einstellungen. Anzeige: POL oder $\bar{i}on$ Monofon:

Bei mehreren Fingern auf dem Ribbon wird immer der höchste gespielt.

B2 Position Relative >> Absolute Pitch Position

Drucktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige **̄i0d**

Relative: Der erste Kontakt 'Finger auf Ribbon' erzeugt den Pitch Nullpunkt. Egal wo.

Absolute: Pitch Nullpunkt bleibt immer in der Mitte des Ribbon.

Wechseln Sie mit dem Tasterknopf B2 zwischen den Einstellungen. Anzeige: **rEL** oder **Ab5**

B3 Generate Note

Drucktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige **̄i0d**

Sie können direkt auf dem Ribbon Noten anspielen.

Wechseln Sie mit dem Tasterknopf B3 zwischen den Einstellungen. Anzeige: **9En** oder **OFF**

B4 Fretless

Drucktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige **̄i0d**

on Tonwechsel ohne Bündel. Der Ribbon ist ähnlich einer Geige, einem Chello, einer Oud oder eben einem Fretless Bass zu spielen. (Fretless)

Off Tonwechsel Halbtonschritte mit Bündeln. (Fretted)

Wechseln Sie mit dem Tasterknopf B4 zwischen den Einstellungen. Anzeige: **FL5** oder **FrE**

B5 Dynamik

Drucktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige **̄i0d**

Der Ribbon ist anschlagsdynamisch spielbar.

Zart, leicht berühren > leise Töne

Stärker tippen > lauter.

Wechseln Sie mit dem Tasterknopf B5 zwischen den Einstellungen. Anzeige: **dYn** oder **oFF**

Bei Off fixe Anschlagsstärke.

TIP: Sie können den fixen Velocitywert mit KTB Klaviertaste b1 (A#4) ändern. Siehe Seite 17

B6 Note on retrigger

Drucktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige **̄i0d**

Auch wenn der Finger gleitet (auf dem Ribbon bleibt) wird bei jeder Tonhöhenänderung (Halbtonraster) immer ein neuerlicher Anschlag generiert. Generate Note B3 muss on sein.

Wechseln Sie mit dem Tasterknopf B6 zwischen den Einstellungen. Anzeige: **rEt** oder **oFF**

B7 Pro Mode

Drucktaster **Mode + ON** drücken. Anzeige **̄i0d**

Wechseln Sie mit dem Tasterknopf B7 zwischen den Einstellungen. Anzeige: **Fr** oder **iEu**

Die Spielhilfe **iEu** "in tune" haben wir entwickelt um das Treffen der (leitereigenen) Töne zu erleichtern. Wenn Sie auf **Fr** "Free Pro" umschalten, befinden Sie sich in der freien Welt der Mikrotonalität.

Lesen Sie auch Seite 21 Beispiele KTB **MODUS (KLAVIERTASTENBEDIENUNG)**:

KTB FUNKTIONEN C11 WAHL KLAVIERTASTEN ÜBERSICHT

Funktionen	Note		Anzeige	Default+ Hinweise:
	D	E		
Setup Store	,E	E1	<i>55t</i>	Speichert User Einstellungen
MIDI Act.	,Fis	F#1	<i>0n</i>	Optische MIDI Kontrolle On OFF auch Piepston akustische Bedienrückmeldung.
Omni Mode	,Gis	G#1	<i>0n</i>	
MIDI Act. + Receive	,Fis +,A	F#1 +A1	<i>rEE</i>	Midi empfangen optische Kontrolle
Program Change	,B	A#1	<i>0n</i>	
MIDI Act. + Send	,Fis+,H	F#1 +B1	<i>Snd</i>	Midi senden optische Kontrolle
Control change	Cis	C#2	<i>0n</i>	
Contr. set	Dis	D#2	<i>Con</i>	Gedrückt halten. Auswählen durch kurzes betätigen des Controllers.
Pedal set	Fis	F#2	<i>PEd</i>	Gedrückt halten. Auswählen durch kurzes betätigen des Pedals.
Aftertouch	Gis	G#2	<i>-[- 000</i>	
MIDI Ch.	B	A#2	<i>1</i>	
Bank sel.	cis	C#3	<i>0</i>	
Octave shift	dis	D#3	<i>0</i>	Oktaven verschieben Tastatur
Key Transp.	fis	F#3	<i>0</i>	Transponieren Tastatur
Waterfall	gis	G#3	<i>OFF 100</i>	Bei ON fixe Velocity Klaviertasten Default 100
Piano Touch	b	A#3	<i>OFF</i>	
Ped Cal	cis1	C#4	<i>CAL</i>	
Midi Hi Res (optional)	dis1	D#4		
Ribbon Semi	fis1	F#4	<i>0</i>	Transponieren Ribbon
Ribbon Octave	gis1	G#4	<i>0</i>	Oktaven verschieben Ribbon
Ribbon Fixed Velocity	b1	A#4	<i>OFF 100</i>	Bei ON fixe Velocity am Ribbon. Default 100

KTB FUNKTIONEN C11 EINGABE KLAVIERTASTEN ÜBERSICHT				
Einstellungen	Eingabetaste		Anzeige	Hinweise
	Deutsch	English		
Funktion Einschalten	C	C2	On	
Funktion Ausschalten	D	D2	OFF	
Contr. switch on off	E	E#2	-5-	F1 bis F9 und K1 bis K9 Controller als Schalter
Contr. kontinuierlich	F	F#2	-[-	F1 bis F9 und K1 bis K9 Controller als Regler 0 - 127
Drucktaster	E	E#2	-b-	B1 bis B14
Einrastshalter	F	F#2	-d-	B1 bis B14
Invertieren	G	G#2	--	
Midi Kanal 1 – 16 wählen	c bis e1	C3 to E4	0 __ 9	up down Taster/Endlosregler
Numerische Zahlen eingeben	c bis e1	C3 to E4	0 __ 9	up down Taster/Endlosregler

Grundsätzlich gilt:

Wahltaste gedrückt halten.

Auswählen eines Controllers durch kurzes betätigen.

Mit Eingabetasten verändern.

Wahltaste loslassen > Einstellungen sind übernommen.

Loslassen ist Eingaben speichern und wird bei Erfolg mit 2x piepsen (ansteigende Tonfolge) quittiert. Sollte eine Eingabe unvollständig oder falsch sein, wird beim Loslassen ein Warnton mit 2x piepsen (absteigende Tonfolge) ausgegeben und die aktuelle Einstellung behalten.

BEISPIELE KTB MODUS (KLAVIERTASTENBEDIENUNG):

SIE MÖCHTEN DEM DREHREGLER K7 DIE CONTROLLERNUMMER 91 (MIDI REVERB) ZUORDNEN:

Drücktaster **Mode + ON** drücken. Die Drücktaster Prog B1 bis B14 leuchten permanent rot und **Mode** beginnt rot zu blinken. Der KTB Modus ist jetzt aktiviert. Anzeige **Mod**
Drücken und halten sie die schwarze Klaviertaste **Contr. Set** Dis (D#2) durchgehend bis zum Ende des gesamten Einstellvorgangs. Display: Con.
Bewegen sie kurz den Drehregler K7. Display zeigt kurz -C- danach 010. (..oder die aktuelle Controllernummer des Reglers)
Geben sie die entsprechenden Ziffern mit den up down Tastern oder dem Endlosregler ein. Sie können auch die numerischen Klaviertasten "Numeric Keys" verwenden. Klaviertaste 9 danach Klaviertaste 1 Anzeige 91. Bei jedem Tastendruck hören sie ein kurzes Piepsen.
Lassen Sie nun die schwarze Klaviertaste **Contr. Set** los. Sie hören eine ansteigende Tonfolge.
Die Eingabe war erfolgreich. Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**. Sie können nun mit dem Drehregler K7 während Ihres Spiels die Hallintensität der externen Klangquelle regeln.

Es empfiehlt sich vor dem Beenden des Eingabemodus ihre aktuellen Einstellungen mit **Setup Store** ,E (E1) zu speichern.

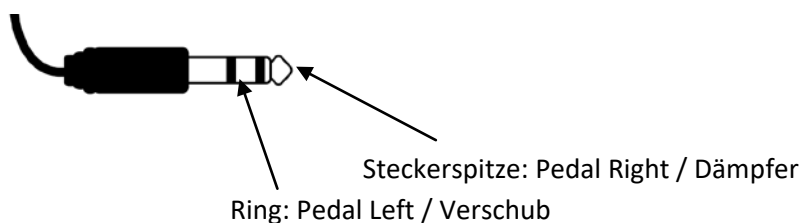
ANHANG TECHNISCHE DETAILS

FLK PEDALE:

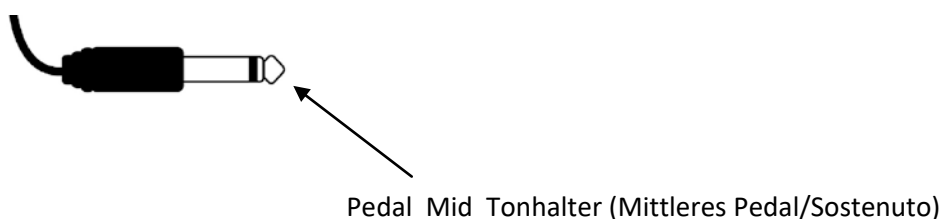
Das FLK LS (Lichtsensor) Dreifachpedal wird an Buchse L/R angeschlossen. Jedes Einzelpedal ist kontinuierlich und die Sensorik ist berührungslos ausgeführt. Alle Pedalwerte werden über die Stereoklinke übertragen.

Sonstige FLK Pedale:

Klinkenstecker in Buchse: L/R (Für FLK Pedale vorbereitet) Kontakt offen oder geschlossen wird beim Einschalten automatisch erkannt.



Klinkenstecker in Buchse: Mid (Für FLK Dreifachpedal Mono Klinkenstecker vorbereitet)



Bei FLK Pedalen ist das rechte Pedal (Dämpferpedal) kontinuierlich ausgeführt.

Die Werkseinstellung der Buchsen ist kompatibel mit herkömmlichen Dämpferpedalen.

Während des Betriebes, können sie mit Ped inv umschalten. Anzeige **--!**

Wenn Sie ein kontinuierliches Pedal eines anderen Herstellers verwenden wollen, können Sie die Pedaleingänge des C11 darauf einmessen (Kalibrieren).

CODES C11 FÜR PEDALKALIBRIERUNG ÜBER DEN KTB MODUS :

Klaviertaste Ped Cal cis1 (C#4) halten und entsprechenden 5xx Kalibriercode eingeben:

Pedal Right / Dämpfer	501
Pedal Middle / Tonhalter	504
Pedal Left / Vershub	502
Aux3	503
Aux4	505
Fixeinstellung FLK Doppelpedal bis Mai 2014	510
Fixeinstellung FLK Dreifachpedal und Doppelpedal ab Juni 2014	511
Rücksetzen aller Pedalkalibrierungen auf einen Einheitswert (0 – 127 bei ca 2 bis 10 kOHM). Die vom User erstellten Werte werden gelöscht und überschrieben.	Default 516

BEISPIEL:

Mode + ON > Ped Cal cis1 (C#4) halten > Code eingeben > cis1 (C#4) loslassen = 2x piepsen (ansteigende Tonfolge) = Erfassung der größten Differenz zwischen Anfangs und Endpunkt des Pedalweges bis zum beenden des KTB Modus mit **Mode**.

PRAXISTIP:

Es empfiehlt sich beim Kalibriervorgang die Pedale mit der Hand zu drücken. Sie erzielen so genauere Ergebnisse, vor allem wenn sie nur einen Teilbereich des Pedalweges kalibrieren wollen.

Vorgangsweise:

Drücken Sie das Pedal bis zum gewünschten Minimum. Ab dem loslassen von Ped Cal cis1 (C#4) wird die momentane Stellung des Pedals als Nullpunkt gespeichert. Drücken sie das Pedal nun langsam bis zur gewünschten Endstellung, halten Sie diese Stellung und speichern Sie diese mit Bedientaste „Mode“. Damit wird auch der KTB Modus beendet.

Achtung: Es wird immer der größte jemals im selben Kalibriervorgang erreichte Pedalweg erfasst! Neuerliches Kalibrieren überschreibt automatisch den vorherigen gespeicherten Wert.

Nahezu alle gängigen Pedale anderer Hersteller lassen sich ans C11 anschließen.

Gegebenenfalls auch durch experimentieren mit Stereo-Mono Y Klinkenadaptern. (1Stereo auf 2x Mono)

BUCHSEN AUX3 AUX4

Die Eingänge Aux 3 und Aux 4 sind werksseitig auf **OFF**.

Aux 3 für Expression Pedale **TRS Schleifer auf Tip** (Steckerspitze):



Pedale 10 K bis zu 50 K Ohm möglich. Kalibrieren 503

Aux 4 für Expression Pedale **RST Schleifer auf Ring**



Pedale 10 K bis zu 50 K Ohm möglich. Kalibrieren 505

LSOUND FLK AUDIO (OPTIONAL)

Kein Treiber notwendig. Wird nach der ersten Initialisierung als LSound angezeigt.

Falls die automatische Installation nicht klappen sollte...

Win:

Mit einem rechten Mausklick auf das Lautsprechersymbol in der Windows Menüleiste (rechts unten) wird das Menü "Wiedergabegeräte (Playback Devices)" angezeigt.

Anklicken von "Wiedergabegeräte" öffnet eine Liste an auswählbaren Audiogeräten.

Wählen Sie Lsound in der Liste als Wiedergabegerät und setzen Sie es auf "Standard (Set Default)".

Bestätigen Sie mit OK .

Tip: Experimentieren Sie eventuell auch mit dem freien USB Audio Treiber "Asio4all" .

Mac:

Systemeinstellungen öffnen, Menüpunkt Ton (Sound Lautsprechersymbol) ,Untermenü Ausgabe.

Aus der Liste LSound wählen.

Tips für den Betrieb:

Erst mit USB C verbinden und dann Geräte einschalten.

Manchmal wird LSound nicht automatisch erkannt. C11 "off... on" kann helfen.

USB Kabel ab und anstecken während des Betriebs > mögliche Folgen:

"kein Midi" beheben mit "off... on" C11.

"kein Audio" Win beheben mit: ASIO Treiber neu anwählen,

"kein Audio" MacOS: beheben mit LSound neu anwählen.

Audio Optionen meist zu finden in den Einstellungen der diversen Soundprogramme.

BUCHSEN:



USB C MIDI / Audio out / PD

An die USB C Buchse des C11 können Sie Ihr Gerät (Laptop, Ipad, etc..) anschließen, direkt ihre Sounds abspielen und Ihr Gerät wird gleichzeitig mit Strom versorgt und geladen. Sie benötigen kein externes Audiointerface.

Samplerate bis 192000 Hz möglich.

PD Power Delivery Ladefunktion (Manche Gerätetypen können unter Umständen PD nicht voll ausschöpfen.)

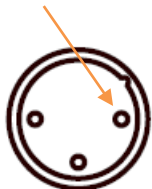
Line out right, left/Mono

Anschlüsse für 6,3 Mono Klinkenkabel pro Kanal. Das Monosignal wird an Buchse left/mono ausgegeben.

XLR out right, left balanced

symmetrisch.

Pin 2 hot



Headphones:

Kopfhörer 3,5 Stereoklinke

Kopfhörer 6,3 Stereoklinke

Werkseinstellung:

Line und Kopfhörer werden über "Volume" geregelt.

XLR Lautstärke: Midi 100

Sie können Anschlussgruppen jedem beliebigen Regler auf ihrem Keyboard zuordnen. So können Sie bei Bedarf die Lautstärke der einzelnen Gruppen an ihre Wünsche anpassen. Anschlussgruppen ohne CC Nr Zuordnung können Sie weiterhin mit dem Mastervolume Drehknopf regeln.

Die Anschlussgruppen sind über folgende Controller Nr. zu erreichen:

Anschlussgruppe	CC Nummer
Line	135
XLR	136
Head 3,5	137
Head 6,3	138

CC Nummern im KTB zuordnen siehe **CONTR. SET DIS (D#2)** Seite 13, 20 und 21.

Tip:

Bei PA Anlagen kann es von Vorteil sein dem Tontechniker ein unregelmäßiges symmetrisches XLR Signal zur Verfügung zu stellen.

Mit Line out können Sie sich bei Bedarf einen eigenen Monitormix erstellen.

NETZTEIL:

Verwenden Sie immer das mitgelieferte FLK Netzteil. Es kann Länderspannungen AC von 100 V bis 240 V / 47 Hz bis 63 Hz verarbeiten.

Ausgang: **12V DC**

mind. 1,8 A (mindestens 25 Watt)

Rundstecker 5.5 x 2.1 x 11 mm, **Plus innen, Minus außen.**

Bei Schäden verursacht durch markenfremde Netzteile kann FLKeys keine Garantie gewähren.

AUTO-POWER-ON FUNKTION

Die Auto Power On-Funktion schaltet das C11 automatisch ein, wenn das Netzteil an eine aktive Steckdose angeschlossen wird. Das ist ein praktisches, hilfreiches Feature vor allem im Livebetrieb. Sie können natürlich auch mit dem Drucktaster **on** aus und einschalten. Die Auto Power On Funktion wird nach ca 10 Sekunden wieder aktiv.

GERÄTEFÜßCHEN:

Die Füßchen können bei Bedarf einzeln gegen ähnlich lange M5 Schrauben getauscht werden.

FLKeys übernimmt keine Haftung für Fehlfunktionen oder Schäden durch eigenmächtig, unsachgemäß entfernte oder vertauschte Gerätefüßchen (Gummidämpfer am Gehäuseboden). Bitte wenden Sie sich an uns. Wir helfen Ihnen gerne.

NUR FÜR TECHNIKER UND ERFAHRENE USER:

Wir übernehmen keine Verantwortung für Funktionsfehler die aus ungewollter, unsachgemäßer Bedienung, Kalibrierung, falscher Verwendung oder Verwendung nicht autorisierter FLKeys Firmware hex Files entstehen.

FIRMWARE UPDATE MIT DEM USB FLK LOADER

Zip File downloaden

LACHNIT C einschalten und mit USB verbinden

FLK Loader am PC / Mac starten

Advanced Mode:

Greifen Sie hier nur ein, wenn Sie ganz sicher sind was Sie tun.

Wählen Sie oder überprüfen Sie firmware.hex files, Versions Nr., verschiedene Kombinationen etc...

EINZELNE KEYBOARDTASTEN KALIBRIEREN:

KTB Modus ein (Mode blinkt rot)

Kalibriermodus für einzelne Tasten aufrufen: ,F(F1) halten + Codezahl 1480 eingeben > Kal.modus: Mode blinkt grün

Kalibrierung mit dem Endlosdrehregler + - vornehmen (Hohe Zahl ist leiser >< Niedrige Zahl ist lauter)

mit Mode in den KTB Modus wechseln, blinkt wieder rot.

Neue Kalibrierungen der einzelnen Tasten mit F + 1477 (!) fix speichern und beenden

KTB Mode aus.

Schauen Sie von Zeit zu Zeit auf die FLK Website wegen Updates.

Zustand erstes Einschalten / Werkseinstellung C11:

Funktion	Wert / Einstellung	MIDI Controller Nr.	Usereinstellungen nach Abschalten gespeichert	Wird mit Setup Store gespeichert
Midi Kanal	1		Ja	Ja
Programm	1		ja	ja
Omni	On		ja	ja
Program Change	On		ja	ja
Control Change	On		ja	ja
MIDI Daten Aktivitätsanzeige	On receive /transmit		ja	ja
Piano Mode	Off		ja	ja
Waterfall	Off / MIDI 100		ja	ja
Pedal right Dämpfer	switch On	64	ja	ja
Pedal mid Tonhalter	switch On	66	ja	ja
Pedal left Vershub	switch On	67	ja	ja
Aux 3 Expr TRS	continous Off	11	ja	ja
Aux 4 Expr RST	continous Off	11	ja	ja
B1 Drucktaster	b Off	20	ja	ja
B2 Drucktaster	b Off	21	ja	ja
B3 Drucktaster	b Off	22	ja	ja
B4 Drucktaster	b Off	23	ja	ja
B5 Drucktaster	b Off	24	ja	ja
B6 Drucktaster	b Off	25	ja	ja
B7 Drucktaster	b Off	26	ja	ja
B8 Drucktaster	b Off	27	ja	ja
B9 Drucktaster	b Off	28	ja	ja
B10 Drucktaster	b Off	83	ja	ja
B11 Drucktaster	b Off	82	ja	ja
B12 Drucktaster	b Off	81	ja	ja
B13 Drucktaster	b Off	80	ja	ja
B14 Drucktaster	b Off	65	ja	ja
K1 Drehknopf	continous On	74	ja	ja
K2 Drehknopf	continous Off	72	Ja	ja
K3 Drehknopf	continous Off	71	Ja	ja
K4 Drehknopf	continous Off	73	ja	ja
K5 Drehknopf	continous Off	84	ja	ja
K6 Drehknopf	continous Off	91	ja	ja
K7 Drehknopf	continous Off	10	ja	ja
K8 Drehknopf	continous Off	93	ja	ja
K9 Drehknopf	continous Off	5	ja	ja
F1 Schieberegler	continous Off	110	ja	ja
F2 Schieberegler	continous Off	111	ja	ja
F3 Schieberegler	continous Off	112	ja	ja
F4 Schieberegler	continous Off	113	ja	ja

F5 Schieberegler	continous Off	114	ja	ja
F6 Schieberegler	continous Off	115	ja	ja
F7 Schieberegler	continous Off	116	ja	ja
F8 Schieberegler	continous Off	117	ja	ja
F9 Schieberegler	continous Off	118	ja	ja
Mod. Wheel	continous On	1	ja	ja
Aftertouch	continous On	0 (Channel AT)	ja	ja
Drehregler Dynamics	neutral (grüne Led)	On	ja	ja
Transpose	0		nein	Nein
Pedale	Invert		nein	ja
Pianissimo pedal				Ja
Midi-resolution				Ja
Pipser				Ja
Anzeigehelligkeit				Ja
Knob, Wheels, Aftert.	Invert		ja	ja
Ribbon	Preset 04 SL4		ja	ja
Ribbon Octave	+1		ja	Ja
Ribbon Semi	0		ja	Ja
Ribbon Fixe Velocity	100		ja	Ja
Ribbon Fingerfläche	On	129	ja	Ja
Ribbon Midikanal	MPE rotiert 1 - 16 Ausgenommen Tastatur Kanal.			

Vom User erstellte Pedalkalibrierungen werden nach Rücksetzen auf Werkseinstellung **nicht** gelöscht.

MIDI IMPLEMENTATION CHART		MOD C11 STUDIO	11.12.2017, VERSION 1.01	
Function		Transmitted	Recognized	Remarks
Basic Channel:	Default Changed	1 – 16 1 – 16	1 – 16 1 – 16	Memorized
Mode	Default Messages Altered	1, 3 X *****	1, 3 O 4 => 3, 2 => 1	Memorized
Note Number	True Voice	15 – 113, 6 – 113 (*4) *****	X X	
Velocity	Note ON Note OFF	O (1 – 127) O (1 – 127)	X X	Adjustable (*1)
After Touch	Keys Channels	X O	X O	Note nr. 6 – 14 no aftertouch
Pitch Bend		O	O	C11 Studio only
Control Change (*2)	1	O	O	Modulation
	4	O	O	Expression
	7	O	O	Main Volume
	64	O	O	Hold Pedal
	66	O	O	Sostenuto
	67	O	O	Soft Pedal
	91	O	O	Reverb
0 – 127	O	O	Customized Controller (*3)	
Program Change (*2)	True #	O (0 – 15) *****	O (0 – 127) 0 – 15	16 => 0, 17 => 1, ...
System Exclusive		X	X	
Common	Song Position	X	X	
	Song Select	X	X	
	Tune	X	X	
System Real Time	Clock	X	X	
	Comand	X	X	
Aux Messages	All Sounds Off	O	O	
	Reset All	O	O	
	Controller	X	O	
	Local On/Off	O	X	
	All Notes Off	O	O	
	Active Sense Reset	O	O	
Remarks *1: Note On Velocity Calculation can be adjusted according to your play style. *2: Transmission and reception can be separately activated and deactivated. *3: Each controller (except volume, Prog up down, on, mode, panic and pitch wheel) can be customized to use a user defined controller number. *4: LACHNIT MK23 Imperial 97 (97 Keys) Note nr. 6 – 14 no aftertouch				

Mode 1: Omni On, Poly Mode 2: Omni On, Mono
Mode 3: Omni Off, Poly Mode 4: Omni Off, Mono

O : Yes
X : No

SPECIAL MESSAGE SECTION

WARNING: Do not place this product in a position where anyone could walk on, trip over, or roll anything over power or connecting cords of any kind. The use of an extension cord is not recommended!

SPECIFICATIONS SUBJECT TO CHANGE: The information contained in this manual is believed to be correct at the time of printing. However, FLKeys reserves the right to change or modify any of the specifications without notice or obligation to update existing units.

NOTICE: Service charges incurred due to a lack of knowledge relating to how a function or effect works (when the unit is operating as designed) are not covered by the manufacturer's warranty, and are therefore

the owner's responsibility. Please study this manual carefully and consult your dealer before requesting service.

IMPORTANT NOTICE: DO NOT MODIFY THIS UNIT! This product, when installed as indicated in the instructions contained in this manual, meets FCC requirements Part 15 10-1-12 Edition / ICES-003 Issue 5 August 2012. Modifications not expressly approved by FLKeys may void your authority to use the product.

IMPORTANT: When connecting this product to accessories and/or another products use only high quality shielded cables. Cable/s supplied with this product **MUST** be used. Follow all installation instructions.

PRECAUTIONS

PLEASE READ CAREFULLY BEFORE PROCEEDING

Please keep this manual in a safe place for future reference



WARNING

Always follow the basic precautions listed below to avoid the possibility of serious injury or even death from electrical shock, short-circuiting, damages, fire or other hazards. These precautions include, but are not limited to, the following:

Power supply

Do not place the power cord near heat sources such as heaters or radiators, and do not excessively bend or otherwise damage the cord, place heavy objects on it, or place it in a position where anyone could walk on, trip over, or roll anything over it.

Only use the voltage specified as correct for the instrument.

Use the specified adaptor only. Using the wrong adaptor can result in damage to the instrument or overheating.

Check the electric plug periodically and remove any dirt or dust which may have accumulated on it.

Do not open

This instrument contains no user-serviceable parts. Do not open the instrument or attempt to disassemble or modify the internal components in any way. If it should appear to be malfunctioning, discontinue use immediately and have it inspected by qualified FLKeys service personnel.

Water warning

Do not expose the instrument to rain, use it

near water or in damp or wet conditions, or place containers on it containing liquids which might spill into any openings. If any liquid such as water seeps into the instrument, turn off the power immediately and unplug the power cord from the AC outlet. Then have the instrument inspected by qualified FLKeys service personnel.

Never insert or remove an electric plug with wet hands.

Fire warning

Do not put burning items, such as candles, on the unit.

If you notice any abnormality

When one of the following problems occur, immediately turn off the power switch and disconnect the electric plug from the outlet. Then have the device inspected by FLKeys service personnel.

The power cord or plug becomes frayed or damaged.

It emits unusual smells or smoke.

Some object has been dropped into the instrument.

There is a sudden loss of sound during use of

the instrument.



CAUTION

Always follow the basic precautions listed below to avoid the possibility of physical injury to you or others, or damage to the instrument or other property. These precautions include, but are not limited to, the following:

Power supply

Do not connect the instrument to an electrical outlet using a multiple-connector. Doing so can result in lower functional quality, or possibly cause overheating in the outlet. When removing the electric plug from the instrument or an outlet, always hold the plug itself and not the cord. Pulling by the cord can damage it.

Remove the electric plug from the outlet when the instrument is not to be used for extended periods of time, or during electrical storms.

Location

Do not place the instrument in an unstable position where it might accidentally fall over. Before moving the instrument, remove all connected cables.

When setting up the product, make sure that the AC outlet you are using is easily accessible. If some trouble or malfunction occurs, immediately turn off the power switch and disconnect the plug from the outlet. Even when the power switch is turned off, electricity is still flowing to the product at the minimum level. When you are not using the product for a long time, make sure to unplug the power supply from the wall AC outlet.

Use only the stand specified for the instrument. When attaching the stand or rack, use the provided screws only. Failure to do so could cause damage to the internal components or result in the instrument falling over.

Connections

Before connecting the instrument to other electronic components, turn off the power for

Notice

To avoid the possibility of malfunction/damage to the product, damage to data, or damage to other property, follow the notices below.

Handling and Maintenance

Do not use the instrument in the vicinity of a TV, radio, stereo equipment, mobile phone, or other electric devices. Otherwise, the instrument, TV, or radio may generate noise.

all components. Before turning the power on or off for all components, set all volume levels to minimum.

Be sure to set the volumes of all components at their minimum levels and gradually raise the volume controls while playing the instrument to set the desired listening level. This product in combination with sound software, an amplifier and headphones or speaker/s, may be capable of producing sound levels that could cause permanent hearing loss. DO NOT operate for long periods of time at a high volume level or at a level that is uncomfortable. If you experience any hearing loss or ringing in the ears, you should consult an audiologist.

IMPORTANT: The louder the sound, the shorter the time period before damage occurs.

Handling caution

Do not insert a finger or hand in any gaps on the instrument.

Never insert or drop paper, metallic, or other objects into the gaps on the panel or keyboard. This could cause physical injury to you or others, damage to the instrument or other property, or operational failure.

Do not rest your weight on, or place heavy objects on the instrument, and do not use excessive force on the buttons, switches or connectors.

Do not use the instrument/device or headphones for a long period of time at a high or uncomfortable volume level, since this can cause permanent hearing loss.

If you experience any hearing loss or ringing in the ears, consult a physician.

Do not expose the instrument to excessive dust or vibrations, or extreme cold or heat (such as in direct sunlight, near a heater, or in a car during the day) to prevent the possibility of panel disfiguration, damage to the internal components or unstable operation. (Verified operating temperature range: 5° – 40°C, or 41° – 104°F.)

Do not place vinyl, plastic or rubber objects on the instrument, since this might discolour the panel or keyboard.

When cleaning the instrument, use a soft, dry cloth. Do not use paint thinners, solvents, cleaning fluids, or chemical-impregnated wiping cloths.